

## Mutterstadter Weihnachtsmarkt im Jubiläumsjahr 2017



Bei idealem Glühwein-Wetter begann pünktlich um 18 Uhr die Blechbläsergruppe der Blaskapelle Mutterstadt vom Balkon des Rathauses die Eröffnung des Mutterstadter Weihnachtsmarktes musikalisch einzuleiten. Traditionell stimmte Bürgermeister Hans-Dieter Schneider mit seiner Begrüßungsrede die Bürgerinnen und Bürger zur stimmungsvollen Vorweihnachtszeit ein. Er begrüßte alle Aussteller, die Vereine, welche zum musikalischen Unterhaltungsteil beitragen werden sowie alle Besucher des Weihnachtsmarktes. Er dankte den Mitarbeitern des Bauhofes, die nicht nur wie alle Jahre die Häuschen aufgebaut, sondern auch einen der schönsten Weihnachtsbäume der letzten Jahre auf dem Brunnen errichtet und beleuchtet hatten. Auch wies er auf das Rathausfoyer hin, in dem liebevoll gebastelte Geschenkideen von 19 Ausstellern angeboten wurden. Zudem lud der Bürgermeister ein, die außergewöhnliche Ausstellung des Historischen Vereins "Kartonmodellbau" mit unzähligen Modellen aus Papier im Obergeschoss des Historischen Rathauses zu besuchen. Ebenso legte er die Ausstellung "Aktion Kita" mit Werken von 17 Künstlerinnen und Künstlern in der Bibliothek und in den Mutterstadter Geschäften ans Herz, deren Verkaufserlös den fünf Mutterstadter Kitas zugute kommt. Besonders freute er sich, dass wieder die Freunde aus unserer Partnergemeinde Praszka ihre polnischen Spezialitäten offerieren. Für die Gestaltung des Rahmenprogramms dankte Hans-Dieter Schneider im Voraus der Blechbläsergruppe der Blaskapelle Mutterstadt, dem Chor Cantamus des MGV Frohsinn, dem Akkordeon-Orchester des 1. HHC, der Musikantengruppe Edelweiß, den kath. und prot. Kinderchören, der Band Regenbogen sowie der Musikschule beatstuff. Schlussendlich richtete er seine Worte an die Gäste: "Sie werden bei der großen Auswahl bestimmt schnell fündig und ein hübsches Geschenk, Weihnachtsschmuck für die eigenen vier Wände oder leckere Spezialitäten entdecken. Genießen sie die besinnliche weihnachtliche Atmo-sphäre und die Programmbeiträge im Rathaus-Foyer, und kommen sie am besten morgen und am nächsten Wochenende wieder! Vergessen wir aber gerade in der Weihnachtszeit auch nicht, dass viele Menschen in unserem Lande und weltweit unverschuldet Not leiden und daher auf Unterstützung und die Solidarität ihrer Mitmenschen angewiesen sind. Deshalb sollten wir alle offen sein für Bitten um Hilfe, denn an seine Mitmenschen zu denken gehört zu Weihnachten einfach dazu. In diesem Sinne wünsche ich Ihnen eine besinnliche Adventsstimmung, viel Spaß auf unserem Weihnachtsmarkt und ein geruhsames, friedvolles Weihnachtsfest. Der Weihnachtsmarkt 2017 ist hiermit offiziell eröffnet." Sehr viele Bürger tummelten sich am Samstag bei idealen

Wetterbedingungen und am Sonntag bei leichtem stimmungsvollem Schneefall auf dem Rathausvorplatz und im Foyer des Rathauses vor den vielen weihnachtlich dekorierten Ständen. Im Foyer konnte man noch rechtzeitig zum ersten Advent einen Adventskranz oder ein Adventsgesteck erstellen. Auch andere weihnachtliche selbstgefertigte Dekorationen waren zu erwerben. Wer noch keine Weihnachtsgeschenke hatte, wurde bestimmt auch schnell fündig und hatte die Qual der Wahl. Hobbyschnitzer Herrmann Kuntz aus Essingen, mit 87 Jahren der älteste Aussteller, stellte seine Schnitzkunst vor, wie z.B. das Logo zum Mutterstadter Jubiläumsjahr. Zudem wurde am Stand von Familie Grätz neben Likören, Holzspielzeug, u.v.m. die Jubiläums-Schokolade und die Jubiläumstaschen der Gemeinde Mutterstadt angeboten. Ein großes Angebot an Geschenkartikel aller Art stand bereit. Mit den handgestrickten Socken in verschiedenen Größen und Farben sowie verschiedenen Schals und Armstulpen konnte sich der Besucher für die kalte Winterzeit ausrüsten. Auch Topflappen und umhäkelte Gästehandtücher gehörten zum Angebot. Karten und Geschenkboxen sowie selbstbemalte Lampen gab es zu bestaunen. Vor den Schmuckständen, die Silberschmuck und Edelsteine an Ohrringen, Hals- oder Armbketten anboten, lobten die Besucher die Fingerfertigkeit und Kreativität der Hersteller. Zur Stärkung der Besucher gab es auf dem Rathausvorplatz diesmal neben zahlreichen Ständen von Mutterstadter Vereinen und Institutionen auch auswärtige Anbieter sowie im Alten Rathaus der Hist. Verein, die mit einem breiten Angebot für das leibliche Wohl sorgten. Am Stand des Partnerschaftsvereins Mutterstadt e.V. versorgten die polnischen Freunde aus Praszka wieder einmal die Besucher mit köstlichen polnischen Spezialitäten. Zur musikalischen Untermalung trat am Sonntagabend der Chor Cantamus des MGV Frohsinn sowie das Akkordeon-Orchester des 1. HHC auf. Hierzu wurde eine neue Tonanlage installiert, um die im Foyer vorgetragenen Musikstücke nach draußen auf den Platz zu übertragen.

*(Amtsblatt vom 07. Dezember 2017)*

*(Bilder: Gerd Deffner)*









